

**Tageblatt für Politik.**  
Unterhaltung. Geschäftsliteratur.  
Bücherhandel. Fremdenliste.  
Stadtgeschichte überreichtlich. W.-A.-  
Gesellschaft. Volks- u. Kult.-Verlag.  
Kunst- und Antikenmuseum. 1882-9.  
Geschenk. 12. bis 13. April. Der Rentenamt:  
Dr. Stolzen, 4. war am Dienstagabend  
umgebracht in Berlin. Am Sonnabend  
aber noch bestattet auf dem  
Unteren Friedhof. Einzelheiten Seite 40.  
Die Anklagerungen auf den Versuch  
der Tötung der Frau. Eine Vergleichung  
der Zeugen ist nicht möglich. Am Sonnabend  
wurde ein Bericht vorgetragen, daß  
mächtige Nachsuchungen untergegangen  
seien. Vorberichtigung durch Einzelheiten  
oder Bestätigung.  
Für Rücksicht erneut: Schrift-  
steller keine Schriftsteller.  
Anklagerungen nehmen vorsichtige  
Nachsuchungen an. Berichtszeitung.  
Berichtszeitung.

# Dresdner Nachrichten

37. Jahrgang.  
Ausl. 54,000 Stück.

Unsere Annonsen-Expedition befindet sich  
**6 Wildstrasser Strasse 6**  
(neben der Dresdner Bank u. vis-a-vis Hotel goldner Engel).  
Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Dresden, 1892.

**Wagen-,  
Billard-,  
Uniform-  
und  
Livrée-Tüche**  
in nur echten Farben  
und  
guten Qualitäten  
**Wilh. Böhme,**  
Scheffelstrasse 6.

**L. Weidig, Waisenhausstr. 21**  
parte und erste Etage.  
Grosses Lager von Neuheiten elegant garnirter  
Damenhüte.

Regelmässige persönliche Einkäufe in Berlin, Paris, London.

**Atelier**  
für hohe  
**Corsets**

nach Massa. zweite Partner, Brüsseler  
und Wiener Modellen.

**Heinrich  
Planl,  
Dresden,  
Paffstr. 25.  
Fotograf. A. J. 107.**

**Bernhard Heerklotz**  
Zahnkünstler  
(sonst Dippoldiswalderplatz)  
jetzt Pirnaischer Platz (Mohren-Apotheke)  
Eingang: Johannesstrassen-Ecke.

**Reizend garnirte Brautkissen in allen Preislagen. C. Hesse, Kgl. Hofl. Altmarkt.**

**Br. 118. Spiegel:** Ministerpräsident Graf Eulenburg und der preussische Landtag. Anarchistenattentate. Hofnachrichten. Reise des Königsparades. | **Mittwoch, 27. April.**

## Politisches.

Graf Eulenburg befindet sich in einer recht mühslichen Lage. Er ist nun preussischer Ministerpräsident und hat alle Pflichten dieses verantwortungsbereichen Postens zu erfüllen und er hat trotzdem weder eine Dienstwohnung, noch Möbel, noch einen freien Gebrauch. Welche er nicht ein gewissem Familienvermögen, das ihn in den Stand setzt, sein müdes Haupt in einem eleganten Hotel zur Ruhe zu betten, hätte er überdies nicht wohlgebrachte Aussichten auf eine noch ansprechende, glänzende Karriere, so könnte man dieses Mitleid mit ihm empfinden. Dieses Mitleid wird noch gesteigert durch die wohlauf unerträgliche Situation, in der sich der neue Chef der preussischen Minister dem neu zutretenden Landtage gegenüber befindet. Als er zum ersten Male nach langjähriger Abwesenheit vor drei Wochen wieder im Parlamente erschien, empfing ihn auf der rechten Seite und beim Centrum einiges, nur von Sichtlauten unterbrochenes Schweigen; die Linken mochte wohl momentan mit seinem Erscheinen einverstanden sein, weil es die dauernde Signatur ihres Sieges über den Großen Gedächtnisabenteuer, aber auf die Tore und sie schwierig einem immerhin doch sonderbaren Minister Schuldhaftigkeit leisten wollen. Graf Eulenburg ist jetzt gewandt und ein Mann von glatten, beschlebenden Manieren; vielleicht gelingt es ihm, mit dem Schifflin glücklich zu lavieren, zumal bereits durch die Partei ein wenig Schnee auf die Höhe der Parteidienstkeiten gefallen ist; aber glücklich als jetzt wird er sich gefühlt haben, als er in Rassel als Oberpräsident jenen wundervollen Posten einnahm, der von verlorenen Ministern mit Recht so geschickt wird.

In die preussische Regierung hat wohl allen Grund dazu, dass Ministergebot für den Grafen Eulenburg zu verhindern. Wenn nicht der Kochtragedie mit dieser Forderung einzubringen wäre, dann würde sie sich mit der Erledigung einiger barfüßiger Verlagen begnügen, die in sich selbst das Sicherheitsvertrauen gegen politische Heftwasserfälle besitzen. Da könnte man wochenlang sich über die Gleichstellung der Gehälter städtischer und staatlicher Behörden unterhalten; da könnten die Rebellen sich weitweltig über die Aufhebung der Stolzgelüste ausendreden; die heimliche Vorlage, die den Standesherren dafür Entschädigung bringen soll, daß sie totale Steuern zahlen müssen, könnte angenehm ausgesponnen werden. Außerdem wäre es so erstaunlich für die örtliche und innere Ruhe, wenn recht lange Reden über die Landgemeindeordnung von Schleswig-Holstein, über die Leitung von Subalterstellen in den Gemeindeverbänden mit Militärräten und über die Regelung der gußüberreichen Verhältnisse in Neuborppenmühle und Augen gehalten würden. Alle diese Gegenstände liegen ja auf der Tagesordnung der neu beginnenden Sessien. Und während man nun hierüber sonst sich in den Hörern länge, würde die Regierung Zeit gewinnen, in Ruhe über die Grundzüge ihrer künftigen Aktion nachzudenken und die Hauptlinien eines gemeinsamen Programms aufzustellen. Aber sie soll es nicht so gut haben. Wie in dem berühmten Roman von Wilibald Alexis die alten Leiderholen des Herrn v. Bredow in urkönnigem Zusammenhang mit der Entwicklung Brandenburgs unter dem ersten Joachim stehen, so steht die Rothwendigkeit, dem Großen Eulenburg Wohn-, Schloss- und Schlafzimmer einzurichten und ihm die Mittel zu gewähren, ab und zu gesuchte Gäste zu empfangen, für die innerpolitische Lage Preußens recht bedeutsam werden. Schon haben die Räumen des Bürs heruntergeschlagen und durch die Jungen blitzen drohend die Augenlein.

Es ist zu erwarten, daß eine ziemlich scharfe Abrechnung zu Stande kommt. Am grimmigsten sind die Herren der Centrumsmänner geschwollen. Sie haben allerdings nicht nur lachlich, sondern auch allerlei persönliche Gründe zum Groß. Bis vor wenigen Wochen noch auf solzen Hößen, sind sie plötzlich zwar nicht durch die Brust, aber durch die Bader geschossen und damit in das traurige Bewußtsein zurückgeworfen, daß sie ganz entschieden später aufgestanden sind, als der felle Windhorst sich von seinem winzigen Lager zu erheben pflegte. Es ist allgemein menschlich, daß man nichts schwerer verzieht, als die eigenen Fehler, und wenn die Centrumleute daran denken, daß ihnen der Umsturz in der längsten Kriege genau so überschreitend kam, wie dem Zwey Rose die ominöse Verlängerung seines Gesichtsberkers, so kann man den Herren ihrem Zorn nicht übermäßig verdenken. Den Übergang vom himmelhohen Dauzzen zu tödlicher Betrübung konnte man schon zu Egmont's Seiten nicht recht vertragen. Die Liberalen werden mit einem von ihren Standpunkte aus nicht ganz ungerechtfertigten Misstrauen aus dem Munde des neuen Ministerpräsidenten Garantien gegen Überhauptungen fordern, wie für ihnen das preussische Volkschulgesetz drohte. Die Konseren endlich haben alle Urtüche, nachzufragen, ob in Zukunft der christliche und sozialistische Gedanke zur Geltung gelangen soll oder ob jene Einflüsse des Überbaud gewinnen werden, die sie in letzter Zeit als „Orientäler“ und als „Rebentregierung“ recht kräftig festgegängt haben. So befindet sich Graf Eulenburg in der bisweilen ehrenvollen, niemals aber angenehmen Lage, auszuwählen zu können: „Selne ringum“, und wenn ihm auch sicherlich jeder den Bezug seines Gehaltes gönnt, so wird er darüber hinaus wohl schwerlich viele Süßigkeiten entrichten.

Obwohl nun eine ganz gehörige Menge von Bündnissen in dem preussischen Landtage ausgehauft ist, der noch durch den Konflikt innerhalb der konserativen Partei ansehnlich vermehrt wird, bleibt doch bei der deutigen wunderlichen Auflösung von parlamentarischen Plänen die Möglichkeit nicht ausgeschlossen, daß die zerbrochenen Feindseligkeiten einmal wieder nachdrücklich mit Vortier verfehlt würden. Es wäre eine furchtbare Politik, wenn die Konserativen nicht jetzt auch Feindseligkeit entrichten. In einem Jahre stehen die

bis dahin nun volle Klartext gehoben sein. Vor Allem muß Aufklärung darüber gebracht werden, wie das Spiel, das mit dem Bollödulgelegenheit getrieben wurde, zu Stande kam, wo die eigentlichen Regisseure desselben waren und welche Einflüsse einer Auseinandersetzung, die das preussische Ministerium mit voller Namensunterstützung stellte und die über Erfüllung durch die Majorität der Volksvertretung gewiß war. Es muß ferner Aufklärung darüber gebracht werden, ob die konserative Partei in der Vertretung ihrer Prinzipien oder in der Wahrung ihrer persönlichen Interessen ihre Aufgabe sucht. Kommt gerade diese Frage nicht zu endgültiger Entscheidung, so wird man die triumphierende Seite der Radikalen nicht unberechtigt halten dürfen, die auf eine Reihe künftiger Zeiten rechnen. Wenn man jetzt zum zweiten Male ähnlich der Gelegenheit ausweicht, volle Klarheit herbeizuführen, wenn man wiederum jede Diskussion der Fragen, die heute auf der Tagesordnung aller politischen Gespräche stehen, zu verhindern vermödet, dann werden sich die Lonen nicht wundern können, wenn die Einige dort Sturm ist, wo sie eitel Wind hören. Die Wählervossen werden nicht durch diplomatische Winfelzüge an das Verteidigern gelehrt, sondern durch klare, offene Worte und ehrliche Thesen, und klare Worte zu sprechen, ehrlich zu handeln, dazu bietet die nächste Zeit willkommene Gelegenheit: die Verhandlung über die Möbel des Grafen Eulenburg!

Wieder einmal sind die Partei durch den Donner der Dynamitbombe daran erinnert worden, daß sie auf einem Vulkan tanzen. Das Rathaus Berlin, in dem vor wenigen Wochen der berüchtigte Kubabol verhaftet wurde, ist in die Lust gebrannt, der Besitzer desselben zu Tode verwundet worden und zahlreiche Unschuldige haben Verletzungen erlitten. Das Attentat ist geendet am Vorabende des Tages, auf den die Verhandlung gegen den verhafteten Dynamitardaten anberaumt war und es durfte somit einen doppelten Zweck erreichen: Rache zu üben und Schwetzer zu verbreiten unter den breiten Massen der Bevölkerung, vor Allem aber unter Soldaten und Männern. Die Jagdhälfte, mit der obnein die Bürger von Paris sich herbeiziehen, auf der Niederbahn 1½ zu nehmen, wird höchstens nicht durch den Anblick der blutigen Opfer verhindert werden. Man kann es den Parteien nicht verdanken, wenn sie jetzt voll höchster Empörung sind, und wenn sich die Einwirkung gleichmäßig gegen Regierung und Polizei richtet. Die Regierung hat einen notorisch unfähigen Mann, Deacon Rose, dessen Amtsztag sich nur durch zahlreiche Missgriffe auszeichnet, triumphiert an seinem Platz festgehalten; sie hat es später geduldet, daß die Polizei, als sie durch eine Juval einen der Dynamitardaten fängt, diesem Ehemaligen die gefangennahmte Schal an allen Attentaten aufgedrückt und daß sie so die Vorstellung erwecbt, als ob mit seinem Gefangenennahme jeder Alp von der Gestalt der Partei genommen sei. Man wagt sich in Sicherheit, weil man der Polizei vertraute, man ist enttäuscht worden, in enttäuscht, wie nur irgend möglich. Die Folgen des jüngsten Attentates dürften nicht lange auf sich warten lassen: Das Ministerium Voubet wird führen und man wird auf Constance zurückkehren, einen Mann, der bei allen übrigen Eigenschaften wenigstens den Vorzug einer zügsamen Energie besitzt. Die möglichen Folgen aber werden noch lange bemerkbar sein: Die bleiche Furcht der Bürger wird den Anarchisten eine Macht zusprechen, die sie schwerlich selbst erkämpfen. Die dunklen Schläfen, die drausen am Montmartre und in Belleville hantieren, werden sich mit Recht als Herren des geangestraften Paris fühlen. Ob nicht Männer von Denen, die unter der Fahne der Republik das Hell des Staates tragen, schmälerlich zu der Ereignung kommen, daß den Franzosen der heile Schug gegen die Ausbreitungen des Anarchismus fehle: Eine starke, in sich gefestigte Mordrede?!

## Handels- und Ferripreis-Berichte vom 26. April.

Berlin. Der Kaiser ist heute Abend von Salzhütte zu den Belehrungsseminarlehrern nach Schwetzer abgereist — Graf Eulenburg-Sturm hat um seine Verleihung in den Hubland nachgefragt. Das Gesetz betr. die Gewerbeaufsicht mit beschränkter Hoffnung, ist heute amtlich veröffentlicht worden. — Der Staatsanz. veröffentlicht amlich die Ernennung des Unterstaatssekretärs im Handelsministerium Magdeburg zum Oberstaatssekretär von Petershausen. — In der deutigen Konferenz der Centralhalle für die Arbeitsvertragsvereinigungen wurde das Thema „zweckmäßige Verwendung der Sonntags- und Feiertagszeit“ verhandelt. Rechtfertigt war Prof. Dr. Böhmer: Dresden, der eine Resolution befürwortete, die für die Bildung von Volksbundern befreit Schaffung besserer Arbeitsergebnisse und edler Arbeitsergebnisse ausspricht. — Die offizielle „Woch. Allg. Sta.“ wendet sich mit großer Schwere gegen den Besuch der Regierung von Österreich-Ungarn durch Annahme eines zu leichten Goldguldens die Volata-regularis zu einem Geschäft für die Staatsfinanzen auf Kosten des Gläubiger Österreich-Ungarns, momentlich auch der Deutschen, zu gestalten. Gerade den besten Freunden gegenüber, sagt die „Woch.“ wird es zur Pflicht, auf mögliche Missgriffe aufmerksam zu machen, als ein Missgriff von schweren nachteiligen Folgen muss er erachtet werden, wenn ein Staatsweisen vom Range der österreichisch-ungarischen Monarchie eine Regelung seiner Finanzen vornehmen sollte, mit der er wieder in den wirtschaftlichen Verdrußnissen des Reiches, noch in der Sicherheit irgendwie begründete Schwierigkeiten des Reiches seiner Gläubiger verhüpft würde. — Die freilinige Landtagsaktion brachte beiderseitig von der Regierung Auskunft über die umlaufenen Verluste wegen einer neuen Schloßlotterie zu verlangen. — Der Vertreter des Vorstehers des Lombardkonto der Reichsbank, Kalkulator S., ist wegen schwerer Defraudationen verhaftet worden. Er betreibt nunmehr noch jede Spur. — Gehen wurden hier im Verfolg zahlreicher Untersuchungen gegen 20 Sozialisten bezw. Anarchisten verhaftet. Die meisten verbleiben wurden noch entweder der Vernehmung wieder entlassen. — Dem Blau einer elektrischen Hochbahn erwarteten neue Schwierigkeiten. Der Gemeindebeauftragte der Brodbeckstiftung ist beim Kaiser gegen das Projekt vorstellig geworden, weil durch dasselbe der Blick auf die neuen Eisenbahnen beeinträchtigt werden würde. — Der deutsche Thierschverein hat die Fortsetzung seiner Lotterie aufgegeben. Die Lotterie sollte 10ziehung mit zusammen 100.000 Preisen umfassen. Die 7 noch ausstehenden Ziehung mit dem wertvollsten Theile der Gewinne werden nun überhaupt nicht stattfinden. Der Verein hat aus der Lotterie bisher nicht einen Penny gewonnen.

Berlin. Das preussische Abgeordnetenhaus verwies die Textilbahndavollege nach langer Debatte, in welcher namentlich eine Interpretation der Bezeichnung der Textilbahndavolle, sowie größere Garantien hinsichtlich leichter Concessionsurkunde der Bahnen unterliegt. Ordnung gefordert wurden, auf eine Einigungswahlkommission. Wegen Anfrage aus dem Hause.

Stuttgart. Ministerpräsident Freiherr v. Witzleben begibt morgen sein Wohlgefallen Ministerjubiläum. Von allen Ministern, stehen die

**Friedrich & Glöckner,  
Zwingernstr. 15. Schäferstr. 11 u. Löbtau.**

**Spec.-Geschäfte I. Lücke, Firmise II. Parkeswarrn, eigene Fabrikation.**

die bei der Bundeszeitung mitgenutzt, ist v. Mittwoch der einzige noch im Amt befindliche.

Karlsruhe. Offizielle Aufzüge und Festlichkeiten zur Feier des 1. Mai sind im Großherzogthum Baden verboten worden. Wien. Abgeordnetenhaus. Vom Justizminister und Finanzminister sind Zeichnungen vorgenommen, wonach das Wiener Landgericht die Vorleseung der Untersuchungsbefreiung über die Vorlesung vom 14. Dezember v. 3. abgelehnt hat. Die Richtung, die die Untersuchungsalters nicht verlangen, da dies ein Eingang in die geistliche Autonomie der Böhmischen Kirche sein würde, indem bei der Untersuchung der Böhmischen Kirche keine Bedeutung der Richterung der Böhmischen Kirche beobachtet werden sollte.

Wien. Der Abgeordnete Radbrunn erklärte in der Kraftsitzung der deutschen Linken Namens der Richtung, die beide unverträglich an deutsch-böhmische Aussicht lebt; sie werde die nationale Abgrenzung der Gerichtsbezirke trotz der schwierigen Verhältnisse durchführen und binnen Jahreszeit ein Kreisgericht in Trautnov errichten, und kümmert um ein ablehnendes Votum des böhmischen Landtages.

Wien. Der Minister für Justiz teilte seine Entlassung vom 11. Juni 1892 durch die Ministerialverordnung bei. die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem Antrage sind 40 Unterherrschaften erforderlich, die Junggesellen verfügen aber dies über 35. Majorat und Soz. unterliegen über das Verbot der Gemeinde. — Bernstorff sprach beim Ministerpräsidenten an, ob derselbe geneigt sei, den Statthalter von Oberösterreich wegen des Verbotes des sozialdemokratischen Parteitages in Linz zur Rechenschaft zu ziehen.

Paris. Der Polizeipräsident Loïs teilte seine Entlassung am 11. Juni 1892 durch die Errichtung des Bezirksgerichtes in Weißbriach in Anflugszeit zu verhindern. Zu dem An







## Musikchor

(bis 9 Mann) sucht Sonntag den 1. Mai Beichtheit, Gesell. Offizien an **A. A. Köhler**, Brüderstraße 37, 4. Et. erbettet. Ein Mädel aus alter Fam. 18 Jahre, wünscht z. 1. Mai oder später Stellung als Stuke der Haushau, um lebten in ein Wochens oder zu einer Dame, auch auf's Land. Adr. bitte man unter **A. D. 100** vorlag. Ausgabe abzugeben.

**Görlitzerstr. 28** sucht einen Dienst, möglichst auswärts. Wohnt die erste Zeit nicht beansprucht, jedoch gute Behandlung. Adr. **O. M. 70** bis 1. Mai in die Exp. d. Bl.

**Großer Laden** mit Wohn. Attila, bis Michaeli für 200 M. zu vermieten. Ausl. Neugasse 11, durch Rabitz.

**Gin ausländ.** Näßchen sucht Dienst bei einer Herrlichkeit bis 1. oder 15. Mai. Adr. unter **L. S. "Invalidend." Kreisberg.**

**Gin verh. herrschaftl.** Kutscher,

gebildeter Kutscher, sucht gestützt auf gute Bezug u. Empf. zum 1. Juni Stell. **D. W. J. 365**. **"Invalidend." Dresden.**

**Für Chocoladen-Fabrikanten.**

Ein Mann, welcher mit sämtlichen Maschinen d. Chocoladenfabrik vertraut, sucht anderweit. Stellung. Gesell. **O. K. T. 131**. Exp. d. Bl. erbettet.

**Maurer.**

Ein junger Ausländer, 17 J., alt, sucht eine Schreinergeselle bei einem Maurermeister in Dresden. Off. u. Bedingungen nimmt der Direktor der Gewerbeschule (Magistrat 9) entgegen.

**Schule für meine burgertl. erzogene Tochter eine Stelle als Hünbenmädchen.**

**Joh. Barth.** Altenburg, 3. A.

**Gin** 18jahr. arbeitsame Mäd. sucht nach Stellung als **Hünbenmädchen** in der Umgegend Dresdens. Näheres Heinrichstrasse 6, part.

**Gin Conditor-Dekorator.** gewandter Arbeit. sucht fast. Adr. Cond. Näh. Schriftl. u. **Conditor 32456** d. Exp. d. Bl.

**Ein herrschaftlicher Kutscher.**

Kutscher, hochsiede Bezeugung, in Allem vertieft, verheirathet. Frau kann Gangplatten, Weißnähen, Schneide, sowie wichtige Arbeiten verrichten, sucht per 1. Juli anderweit. Stelle durch **Otto Köhler**, Großenhain.

**Gin** ruhige häusliche Frau sucht **Antwortung**. Nähstrasse 75 im Produktengeschäft.

**Wäsche** wird zum Waschen gehabt; auch kommt sie in s. Gang. Nähstrasse 2, 2. Et. bei Dr. Ulrich

mein rentables

**Butter-Geschäft** mit Nebenbranche. Vorzügliche Geschäftsloge. Selbstkäufer werden gebeten, ihre werthe Adr. unter **O. M. 72** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

**12,000 Mif.** auf 2 goldenehe Enwoh. 5% noch innere Stadtlage, nur vom Selbstarbeiter ist geacht. **D. V. U. 354** im **"Invalidend." Dresden**.

**1000 Mark** werden auf gute Enwoh. geacht. Adr. unter **V. S. 352** **"Invalidend." Dresden.**

**300 Mark**

neuen Accy. u. 20 J. Jahren auf 3 Monate gehabt. **D. F. 35** unter **O. M. 73** in die Exp. d. Bl.

**25** sehr edel. Herz. lebt einer. Wette **30 M.** ges. pünktl. Rats. 7. Off. erh. unter **P. F. 780** in die Exp. d. Bl.

**25** sehr edel. Herz. wurde einem W. 3. Männer zu seinem weiteren Fortkommen mit einem Darlehen von **100 Mark**

behilflich sein? Obr. Off. erh. in **O. M. 73** in die Exp. d. Bl.

**Zu vermieten**

per 1. Juli ein schönes Logis, in gesündester Lage der Vorstadt, best. aus 2 fchl. Zimmer, 2 Schlafzimmern, Speisekammer u. Küche, nebst Keller u. Gartenzimmer, bei preiswerthen Mietbams. Überlohn, Laagegr. 120.

**Trockne, helle Lager-Räume**

sind sofort, sowie auch vom 1. Juli an bill. zu vermieten. Näheres Schreibstelle 7, in ersten Laden.

## Zu vermieten

zum 1. Oktober geräumige erste Etage mit Wasserleitung am Bahnhof Nöthnitzstraße, Moritzburgerstraße 2.

**Per 1. Juli** ist auf e. Wiertel, event. auch länger e. Wohn. in 1. Etage a. Ferdinandplatz, für 60 Mark vierstöckig zu vermieten. Naher Trompetenstraße 18 v. r. i. Laden.

**Görlitzerstr. 28** ist eine Wohn. in der 2. Etage für 250 M. per 1. Octbr. sowie ein Niederlagsraum über Wertstoff per sofort zu vermieten. Nah. 2. Etage rechts.

**Großer Laden** mit Wohn. Attila, bis Michaeli für 200 M. zu vermieten. Ausl. Neugasse 11, durch Rabitz.

**Gin** ausländ. Näßchen

sucht Dienst bei einer Herrlichkeit bis 1. oder 15. Mai. Adr. unter **L. S. "Invalidend." Kreisberg.**

**Gin verh. herrschaftl.** Kutscher,

gebildeter Kutscher, sucht gestützt auf gute Bezug u. Empf. zum 1. Juni Stell. **D. W. J. 365**. **"Invalidend." Dresden.**

**Für Chocoladen-Fabrikanten.**

Ein Mann, welcher mit sämtlichen Maschinen d. Chocoladenfabrik vertraut, sucht anderweit. Stellung. Gesell. **O. K. T. 131**. Exp. d. Bl. erbettet.

**Maurer.**

Ein junger Ausländer, 17 J., alt, sucht eine Schreinergeselle bei einem Maurermeister in Dresden. Off. u. Bedingungen nimmt der Direktor der Gewerbeschule (Magistrat 9) entgegen.

**Schule für meine burgertl. erzogene Tochter eine Stelle als Hünbenmädchen.**

**Joh. Barth.** Altenburg, 3. A.

**Gin** 18jahr. arbeitsame Mäd. sucht nach Stellung als **Hünbenmädchen** in der Umgegend Dresdens. Näheres Heinrichstrasse 6, part.

**Gin Conditor-Dekorator.** gewandter Arbeit. sucht fast. Adr. Cond. Näh. Schriftl. u. **Conditor 32456** d. Exp. d. Bl.

**Ein herrschaftlicher Kutscher.**

Kutscher, hochsiede Bezeugung, in Allem vertieft, verheirathet. Frau kann Gangplatten, Weißnähen, Schneide, sowie wichtige Arbeiten verrichten, sucht per 1. Juli anderweit. Stelle durch **Otto Köhler**, Großenhain.

**Gin** ruhige häusliche Frau sucht **Antwortung**. Nähstrasse 75 im Produktengeschäft.

**Wäsche** wird zum Waschen gehabt; auch kommt sie in s. Gang. Nähstrasse 2, 2. Et. bei Dr. Ulrich

mein rentables

**Butter-Geschäft** mit Nebenbranche. Vorzügliche Geschäftsloge. Selbstkäufer werden gebeten, ihre werthe Adr. unter **O. M. 72** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

**12,000 Mif.** auf 2 goldenehe Enwoh. 5% noch innere Stadtlage, nur vom Selbstarbeiter ist geacht. **D. V. U. 354** im **"Invalidend." Dresden**.

**1000 Mark** werden auf gute Enwoh. geacht. Adr. unter **V. S. 352** **"Invalidend." Dresden.**

**300 Mark**

neuen Accy. u. 20 J. Jahren auf 3 Monate gehabt. **D. F. 35** unter **O. M. 73** in die Exp. d. Bl.

**25** sehr edel. Herz. lebt einer. Wette **30 M.** ges. pünktl. Rats. 7. Off. erh. unter **P. F. 780** in die Exp. d. Bl.

**25** sehr edel. Herz. wurde einem W. 3. Männer zu seinem weiteren Fortkommen mit einem Darlehen von **100 Mark**

behilflich sein? Obr. Off. erh. in **O. M. 73** in die Exp. d. Bl.

**Zu vermieten**

per 1. Juli ein schönes Logis, in gesündester Lage der Vorstadt, best. aus 2 fchl. Zimmer, 2 Schlafzimmern, Speisekammer u. Küche, nebst Keller u. Gartenzimmer, bei preiswerthen Mietbams. Überlohn, Laagegr. 120.

**Trockne, helle Lager-Räume**

sind sofort, sowie auch vom 1. Juli an bill. zu vermieten. Näheres Schreibstelle 7, in ersten Laden.

## 1 Lagerplatz

z. Anbringung einer Zuhause, an wo, nacht. Nähe der Baumwollstr. 10, gekauft. Werte Angebote Annenstraße 30, 2. Et. erh.

## Florastraße 12

ist ein schönes Parterre u. eine 2. Etage, neu vorgerichtet, sofort zu vermieten. Nah. d. St. 2. Etage.

## Ein Kind

dieser Geburt wird gegen Nebenkosten eines Entsch. von treuweis. Eltern angen. Off. u. **A. R.** lagernd. Vollamt 16 erh.

## Adoption.

Wir suchen ein Kind gegen eine einzige Entsch. zu adoptieren. Off. mit **Oscar 3** d. Ar. Arved. d. Bl. große Klostergasse 5.

## Marke „A“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Adoptio.

Wir suchen ein Kind gegen eine einzige Entsch. von treuweis. Eltern angen. Off. u. **A. R.** lagernd. Vollamt 16 erh.

## Marke „B“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „C“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „D“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „E“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „F“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „G“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „H“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „I“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „J“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „K“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „L“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „M“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „N“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „O“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „P“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „Q“

mit einer halbe 1. Etage als Geschäftsräumal. Bureau über Wohnung sofort oder später freiwerthet zu vermieten 100. Brüderstraße 22, a. d. Sophienstraße. Nah. d. St. 2. Etage.

## Marke „R“</h2

# Schandau.

Bei Beginn des Studiabesuches bringt der geheime Verein, Zünften u. s. w. mein Studieninstitut in Erinnerung. 5 Minuten vor der Öffnung ist im romantischen Stil befindet an der Hauptpromenade geladen. Dies passiert nur kleine u. große Gesellschaften bis zu 600 Personen. Stunde u. große Säle untergebracht im beherbenen Saal für Speisen und Getränke. Nur persönliche Nachfrage bin ich in meinem Zweckdienst der Schule, Restaurant und Hotel Reichenbach, Sonnenstrasse Nr. 17 u. 18 anzutreffen.



*Richard Valentin, Gastwirth, Schandau-Dresden.*

*Festlichkeit Alte Schule Valentin-Schandau-Restaurant*

**„Trompeter“, Böhmen.**

Gemüthe als Gründung guten Roth- u. Weisswein  
a. 1 Liter 20 Pf.  
mit Schles. Bier u. Brotelle-Mutter 10 Pf. B. Biere, so  
warm u. kalte Speisen von bester Güte  
Geschäftsmäßig Morin Rüther.

**Bad Bultscheid,**

unmittelbar bei Aachen.  
Sehr alte Schwefel- und  
altäusische Kochsalz-Thermen von ganz Mittel-Europa bis  
zur Zeit die 15. September und  
Winterkuranfang vom 15. Septem-  
ber bis 15. Mai. Ausübliche Pro-  
spekte verordnet gratis.  
*Das Bürgermeister-Büro.*

**Feinsten Weinessig,**  
mit Meissner Wein bereitet,  
a. 1 L. 12 Pf. a. 25 Pf.  
**Adolph Herrmann,**  
kleine Brudergasse 21.

**Gasthof Niederwartha,**  
schönster Punkt für Radfahrer.  
Radrennen in da-  
gegen Bliemann.

**Albrechts-Höhe**  
Feste-Saale,  
prächtvoller Aussichtspunkt,  
mittler in der Baumblüte gelegen.  
*Aufführungsvoll C. Langer.*

**Maitrank**  
von rhein. Waldmeister  
a. 1 L. 12 Pf. a. 25 Pf.  
**Adolph Herrmann,**  
21 kleine Brudergasse 21.

**Zelzenburg,**  
Hotel und Restaurant.  
Weiner-Güte u. Preis  
5. Mocca, keine Biere.

**Gasthof**  
**Briesnitz.**

gute Aussicht auf den Elster-  
und Weißenitz-Fluss, auf  
die Stadt und die Elbe.  
Zimmer mit schöner Aussicht  
auf den Fluss, auf die Stadt  
und die Elbe. Einzelne Zimmer  
mit Aussicht auf den Fluss, auf  
die Stadt und die Elbe.

**Hotel Dittler.**  
heute sowie jeden Mittwoch  
frische Eierplinzen  
in bekannter Güte.  
*Spezialität G. Dittler.*

**Allz. Koch!** Restaurant  
Grünestrasse 6.  
Küche und grüne Salate.

**Hollack's Etablissement,**  
Königstrasse 94.  
Inhaber: Gustav Scholz.

Ein geheimnisvolles Geheimnis u. Ge-  
fehlsschätz-Zeit mit großer  
Gastronomie u. Begeisterung und  
Geselligkeit. Ein großes und kostbares  
Büro mit einer großen Bibliothek  
und einer großen Sammlung  
*Gustav Scholz.*

# Bürgerl. Gasthaus Zum Pilger,

**2 Kl. Plauensches Gasse 2,**  
empfiehlt seine reizenden Ver-  
hältnisse und **Arenz Zimmer**  
den 1. Platz am auch voll  
**Pension** sowie d. bei Mittag-  
essen im 3. Et. Spezialität:  
Römersch. **Poogl. Kloß mit**  
**Sauerbraten.** Sonntags:  
**Schweinstoßchen in Kloßen**  
und Meerrettich. Ober a. Pf.  
Biere, 8. Wein, frz. Kaffee. Rum-  
Blauecke. Bedienung. Rum-  
genießen. Wein durch  
Andreas Bartlo.

**A. Sohrmann's Restaurant,**  
Indenholz 1.  
soziale

**Schlacht-Fest,**  
nach von 9 Uhr am Wallstraße  
und überzeugend, unter be-  
herrschender Sonne.

**Fürstenhof,**  
Striegenerstraße 32.  
heute Mittwoch  
**gr. Schlachtfest,**  
wie eben eben erstaubt  
drei Edel.

**Picardie,**  
Königl. Gr. Garten.

heute sowie die Mittwoch  
frische Eierplinzen in be-  
kannter Güte, delle. Kaffee,  
B. Biere.  
Geschäftsmäßig

*F. Wilop.*

**Aurbad**  
**Rangetrück.**

Gemüde meine neu erbaute  
1. Badewelt, Badein-  
zum getauften Bemühung  
Geschäftsmäßig

*C. A. Schönstadt. Bäder.*

**Ranft's**  
Weinhandlung und  
Weinstuben Iberia,

Dresden,  
gr. Brüdergasse 15,  
empfiehlt seine vorzüglich reinen  
und guten Rhein-, Mosel-,  
Ungar., österr., Bordeaux,  
spanischen u. portugiesischen  
Weine.

**Spectator:**  
**Tarragona-Weine**

1. Ost. 20 Pf. 1. über 10 Pf.  
1. Nach. 1. Pf. 2. Pf. alle  
andere Weine im Schweren-  
Glas von 1. Pf. an, sowie  
halb u. ganze Flaschen zu Billigen  
C. Langer.

**Astrachaner Caviar.**  
Rheinlachs.

Geschäftsmäßig kleine Zimmern  
auf dem Tannenbaum  
 hinter dem Schiekhause.

**Mittwoch und Sonnabend**  
Nachmittags:

3-4 Uhr Schnitten von 6-10 Pf.  
4-5 Uhr Plättchen v. 6-11 Pf.  
5-6 Uhr Schnitten von 10-11 Pf.

Jedes 1. Stand von Betriebsmäß-  
ig frei. Von Sonn. u.  
50 Pf. Monatsbeitrag. Jedes  
2. und 25 Pf. jedes zweiten  
frei. Kosten des Sommer-  
reis. Mittwoch d. 27. April.  
Anmeldung auf dem Tannen-

**Verein evang.-luth.**  
Glaubensgenossen

an Förderung durch Gedenktag  
im Volke u. zur Ausübung durch  
Kinder- und Frauenpflege.

**Teppelt.**  
Abendveranstaltung

Donnerstag, den 28. & 29.  
Vorstellung: 1. 10 Pf. alle

andere Weine im Schweren-  
Glas von 1. Pf. an, sowie  
halb u. ganze Flaschen zu Billigen  
C. Langer.

**Tiedemann & Grahl's**  
Weinstube,

9 Neestrasse 9.

**Bürgerliches**

**1850-1870**

**1870-1890**

**DRESDEN**

Prima Betteln. -

Zimmer von 1 Mark an.

**Husaren-Schänke,**

Zwickaustr. 2. 18. Oktober.

Wand zum Zuhören.

**Gasthaus**

**Dresdner Hof**

empfiehlt seine freundl. Fremden-

zimmer von 1 Pf. an. 2

Angelabauen, Billard, sr.

Vereinszimmer und Garten-  
Restaurant mit großer Bemühung.

Otto Rötschke.

**Liebenecke".**

Reizende Baumblüth.

**Keine Dame, kein Herr**

der kann das Restaurant

**Grünestr. 6** zu betreten, welche  
nur keine Dame.



Letzte Woche! Letzte Woche!

## *Victoriu's Salon*

Gastspiel der österreichischen Soubretten - Gesellschaft

### *"Wiener Zugvögel"*

12 bildschöne junge Künstlerinnen in ihren kostbaren Wiener Toren-Kostümen, und zwar

### *Heute „die 12 Wiener Wascheradl“*

### *„die 12 Karten-Damen“.*

Außerdem nur Spezialisten 1. Klasse.

Eintritt 7 Uhr. Aufführung der Vorstellung 8 Uhr. A. Thiele.

## *Feen-Palast,*

in Schleinitz. Dresden. Schleinitzstr. 19.

Letzte Woche die

### *Biesen-Bart-Dame,*

genannt die schöne Pastrana.

Wen! 4 Uhr von jetzt ab 4 Uhr Wen!

### *Concert*

von der unübertrafene und ganz ohne Concurrenz stehenden Neapolitanischen Fischer-Truppe.

Feen-Palast:

Grösstes Rendezvous. Geschäftswelt u. Branchen.

Feen-Palast. Einige Spezialitäten in Post, B. Biesen.

Bier und Wein weltweit nur das Beste vom besten.

Feen-Palast. Belebung durch die schönen Töchter des Neapolitanischen Reiches in National-Costüm.

Hochachtungsvoll Ehrhard Krause.

## *Münchner Hof*

Kunststrasse 21.

Hôtel & internat. Concerthaus.

T.A. III. 3495. Gegenüber dem königl. Standesamt.

Letzte Woche.

### *Concert der schönsten Damen-Kapelle.*

Empfehl. freundliche Zimmer mit vorzüglichen Betten.

vom 1.2.-2. März incl. Concert-Satell.

## *Welt-Restaurant Société.*

grösstes Speise-Etablissement der Residenz.

Dresdner Bratwurst-Glöcklein.

Von Nachmittags 4 bis Abends 11 Uhr.

### *Großes Doppel-Concert*

der beliebten Damenkapelle

### *„Jug-Deutschland zur See“*

Dir. Kapellmeister Loschien, und der

Kapelle des Hauses. Direktor Kapellmeister Eckardt.

Hochachtungsvoll B. Menzel.

## *Otto Scharfe's Restaurant und Café „Pirnaischer Platz“*

Etablissement I. R. mit Garten u. Marquisen.

Ansichten, welche zu Hause nicht zu finden seien, so wie den besten Studierenden, Ausländern, Beamten u. anderen Freunden meinem Vortheilshabenten.

### *Mittagstisch.*

Geht in einer der Würze, Fleidlich und gut.

Bei Jochen und zuerst in Dresden von mir eingeführt.

Nach Duval in Paris.

Täglich Mittags von 12—14 Uhr.

Zwiebeln 10 Pf. 10 Pf.

Braten 10 Pf.

Geopf. oder Soße 10 Pf.

Wurstsalate 10 Pf.

Die Zutaten werden auch im Einzelnen zu den bestemmt.

Preisen kommt.

Frühstück 6 Pf. ob außer selbstthätig Speisen.

mitte Portionen à 30 Pf. in ander Auszahl.

Nur noch bis Ende dieses Monats

Täglich

### *grosses Extra-Concert*

ausgeführt von dem aus Künsten 1. Klasse bestehenden

internationalen Elite Orchester

„Espagnola“.

End. Abends 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

Hochachtungsvoll Otto Scharfe.

## *Newmann's Concerthaus,*

S. Schlossergasse 8.

Heute und folgende Tage

### *Aufstellen der originell. Nicado-Kapelle*

Jo Jim Poh.

Aufgang 7 Uhr. Eintritt frei.

Achtungsvoll Otto Böhme.

## *Culmb. Exp.-Bier-Brauerei*

J. W. Reichel.

Niederlage: Dresden. Marschallstr. 10

O. Haufe.

Die letzte meiner zweiten Rundfahrt mit, daß ich von heute ab

Telephonanschluß A. III. 3829 habe

## *Gesangs-Concert*

im großen Saale des Galhauses „zur grünen Wiege“ in Gruna,  
Montag, den 2. Mai, Abends 7 Uhr:

### *Ruth,*

Alttestamentliches Tongemälde.

Der Text ist aus dem Buch Ruth und anderen Schriften des alten Testaments zusammengetragen und für 7 Solostimmen, gemischten Chor und Männerchor mit Begleitung des Pianofortes im Raum neben von Eduard Stob, C. Günther geb. 1871. Text v. St. Ruth v. St. Nach dem Concert ist Ball.

Der Eintritt wird verwendet zur Begründung einer Kinderbewahrhaft in Gruna.

### *Akademische Vereinigung.*

### *Königs-Commers*

Freitag, den 29. April a. c., „3 Klaben“, Marienstr.

Beginn 8 Uhr.

Alle ehemaligen Studenten werden hierdurch herzlich eingeladen.

Der Ausschuss der Studirenden an der kgl. Akademie der bild. Künste zu Dresden.

Eugen Gobert, Vorsteher.

Hochachtungsvoll Brause-Müller.

## *Brause-Müller's*

Kreuzstraße 11. Concerthaus. Kreuzstraße 11.

Nur auf kurze Zeit!

### *Täglich gr. Concert*

### *Wiener Gigerlkapelle*

unter Leitung ihres ständigen P. Regag.

Anfang Wochentags 7 Uhr. Eintritt frei. Sonntags 4 Uhr.

Hochachtungsvoll Brause-Müller.

## *Boulevard,*

An der Kreuzkirche 7 u. Friedrichs-Allee.

Heute Mittwoch den 27. April

### *Großes Instrumental-*

*frei Concert.*

Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll Emma verw. Richter.

Die schönste, schwere, elegante Dame der Welt, Fr.

## *Carmen,*

395 „Die Perle Italiens“. 23 Jahre 85 cm. Knie-

schwarz alt. umfang.

jetzt nur kurze Zeit im

## *Strassburger Hof,*

an der Frauenkirche 20.

### *Arno Grahl's*

### *Wein- und Frühstücks-Stuben*

„Zum Sport“.

Neustadtstraße 2, nahe am Neust. Markt.

empfiehlt seine hochfeinen Weine von Schulz & Wagner.

Am Anfang 24, vorzüglicher Etat des Salers v. Österreich.

Hochachtungsvoll Richard Valentini.

Gastlichkeit in Schandau: Etabliss. Hegenbarth.

in Dresden: Restaurant und Hotel Reichspost.

Hochachtungsvoll Richard Valentini.

Gastlichkeit in Schandau: Etabliss. Hegenbarth.

in Dresden: Restaurant und Hotel Reichspost.

Hochachtungsvoll Max Ganzler.

## *L. Schultze's*

Schank-, Speisewirthschaft und Fleischerei.

### *Jeden Mittwoch Schlachtfest.*

Berkaus von Reichs. Wurstmeister, sowie Schmiede u. Bäckerei in

und außer dem Hause. Jeden Freitag frische Brathähnchen.

### *Restaurant zum goldenen Stiel in Torna.*

Wogen Donnerstag Schlachtfest.

Achtungsvoll E. Kimpel.

### *Goldne Krone, Strehlen.*

Heute sowie jeden Mittwoch B. Eierplätzchen.

Achtungsvoll B. G. Gebenreit.

## *Café Pollender*

im Königl. Grossen Garten

empfiehlt von jetzt ab

### *echt Pilsner Bier*

aus dem Bürgerlichen Brauhaus Pilsen.

reichhaltige Wein-, Frühstücks- und Abendbrot-

Speisenkarte.

Mit voller Hochachtung Aug. Pollender.

### *Jenny John's*

### *Wein- und Frühstücksstube,*

3. 1. Galeriestrasse 3. 1.

empfiehlt kleines Frühstück. Weine von kleinen Firmen.

Waffeln von rheinischem Waldmeister.

### *Wo!*

trinkt man das berühmte

### *Freih. von Tucher'sche*

Bier?

### *Nur: Hotel Lingke,*

Ecke Altmarkt.

Apfelwein.

um Prima-Quai, 1801er Rom. Befnung, als bisherigen Jahrs-

noch übertreffend, empfiehlt A. Höhne, Altonaer Auslandshof Peters-

sensors Wittwe, Altonaer Straße 17. Auch Schoppentube.



Panorama  
international,  
Marienstraße 26, I. (3 Stock).  
geöffn. Vorm. 10 bis ges. 10 Abends.  
Drei Woche  
höchst interessant.

Nord-Afrika.  
Gibraltar, Tanger, Oran etc.

Panorama,  
Pragerstraße 41, früher 2021.  
Sturm auf St. Privat.  
Neu! Dioramien:  
1) Kaiser Wilhelm I. in sein. Arbeitszimmer  
2) Besitzergreifung und Aufhissung der deutschen Flagge auf Neu-Guinea.  
Täglich geöffnet von 8. Sonntags von 11 Uhr an  
bis zur Dämmerung.  
Eintritt 1 Mk., Mütter und Kinder 50 Pf.

Weinschank und Café  
Stetsch b. Cossebaude-Dresden







# Gewinn=Liste Siebzehnter Dresdner Pferde=Lotterie.

Gezogen am 23. April 1802.

**1 Gewinne Nr. 1** eine zweispännige Gaufrage.  
**1** • 2 eine zweispännige Gaufrage.  
**1** • 3 eine zweispännige Jagd-Gaufrage.  
**1** • 4 ein einförmiges Vandauer.  
**1** • 5 ein einförmiger Gratewagen.  
**55 Gewinne** : 6—60 je ein Vierd.  
**70** : 61 je eine Bläschwagendecke, buntfarbig mit grauem Wollfutter.

**70 Gewinne Nr. 62** je eine Bläschwagendecke, braun u. bronzegefach, mit braun. Wollfutter.  
**70** : 63 je eine Bläschwagendecke, mobe, braun und marine gefleift.  
**70** : 64 je eine Bläschwagendecke, buntl. gefl.  
**60** : 65 je eine Bläschwagendecke, buntl. car.  
**200** : 66 je eine feinste gewollte Nameelhaar-Wagendecke.

**200 Gewinne Nr. 67** je eine feinste gewollte Nameelhaar-Wagendecke.  
**200** : 68 je eine feinste naturfarbige Nameelhaar-Wagendecke.  
**500** : 69 je eine hellgelbe engl. l. Wollbedeck.  
**500** : 70 je eine erbäselige kleine Wollbedeck.  
**400** : 71 je ein Wagensuhrtypich von schmächer Seite.

Nr. Gew.																							
9 71	3723 65	6966 66	10479 66	11492 63	17949 62	21547 70	24890 70	27432 70	30953 66	34158 62	37652 69	41175 69	47370 69	50325 68	53920 71	57235 66							
36 70	3727 71	7056 71	10490 69	11498 69	12969 71	21551 61	24849 69	27461 69	30963 69	34177 69	37655 70	41177 69	47372 69	50326 68	53921 71	57236 66							
136 70	3728 70	7111 50	10543 69	11503 61	12974 70	21582 71	24850 66	27468 71	30973 69	34181 69	37717 70	41177 70	47373 69	50327 68	53922 71	57237 66							
173 69	3728 71	7113 71	10543 60	11583 12	12974 71	21621 69	24858 66	27518 67	31090 67	34182 24	37719 69	41338 69	47374 69	50328 68	53923 71	57238 66							
187 68	3728 69	7113 71	10586 69	11588 71	12974 71	21621 68	24890 69	27522 69	31092 67	34191 68	37881 67	41337 68	47375 68	50329 67	53924 71	57239 65							
189 69	3724 69	7112 70	10586 62	11662 70	12984 70	21639 69	24924 71	27546 69	31093 70	34218 69	37882 69	41338 69	47376 69	50330 68	53925 71	57240 66							
206 70	3724 67	7126 67	10582 71	11691 67	12983 70	21645 69	24932 70	27591 69	31092 69	34225 65	37921 63	41416 67	47377 65	50331 66	53926 70	57241 67							
222 67	386 70	7125 70	10585 68	11701 68	12984 71	21648 68	24938 71	27592 69	31093 69	34230 70	37951 69	41417 69	47378 69	50332 68	53927 70	57242 69							
239 70	3898 68	7125 69	10585 60	11717 69	12984 70	21653 69	24947 69	27597 69	31094 69	34231 69	38044 70	41418 69	47379 70	50333 69	53928 71	57243 69							
245 61	3810 66	7126 67	10584 62	11724 62	12985 66	21681 71	24951 69	27595 69	31095 69	34235 25	38051 71	41430 69	47380 71	50334 66	53929 66	57244 69							
310 69	3974 69	7261 63	10589 61	11725 61	12986 66	21684 69	24956 69	27606 67	31095 68	34237 71	38104 70	41431 71	47381 70	50335 67	53930 67	57245 68							
411 69	3975 51	7261 67	10580 69	11727 51	12987 69	21686 69	24957 69	27617 69	31096 69	34238 65	38105 1	41432 69	47382 69	50336 67	53931 67	57246 68							
438 69	3981 68	7268 63	10582 69	11730 69	12988 69	21688 69	24958 69	27619 69	31097 69	34239 68	38126 68	41433 69	47383 69	50338 66	53932 67	57247 67							
450 70	4003 66	7275 39	10584 65	11733 65	12989 71	21693 69	24963 69	27623 70	31098 69	34241 69	38132 71	41434 69	47384 69	50339 66	53933 67	57248 67							
521 70	4042 71	7272 70	10580 69	11760 71	12991 71	21693 66	24962 66	27624 66	31099 66	34242 18	38133 61	41435 69	47385 69	50340 66	53934 67	57249 67							
725 68	4079 64	7272 69	10581 69	11761 69	12992 69	21694 66	24963 66	27625 66	31099 66	34243 69	38134 71	41436 69	47386 69	50341 66	53935 67	57250 67							
381 70	4116 71	7279 63	10582 63	11762 63	12992 66	21695 66	24964 66	27626 66	31099 66	34244 69	38135 71	41437 69	47387 69	50342 66	53936 67	57251 67							
394 66	4130 67	7279 61	10583 66	11763 61	12993 66	21696 66	24965 66	27627 66	31099 66	34245 69	38136 71	41438 69	47388 69	50343 66	53937 67	57252 67							
386 66	4173 66	7286 68	10584 66	11764 66	12993 66	21697 66	24966 66	27628 66	31099 66	34246 69	38137 71	41439 69	47389 69	50344 66	53938 67	57253 67							
394 66	4259 63	7286 67	10585 67	11765 67	12994 66	21698 66	24967 66	27629 66	31099 66	34247 69	38138 71	41440 69	47390 69	50345 66	53939 67	57254 67							
394 70	4263 66	7286 67	10586 67	11766 67	12994 66	21699 66	24968 66	27630 66	31099 66	34248 69	38139 71	41441 69	47391 69	50346 66	53940 67	57255 67							
382 69	4263 67	7286 67	10587 67	11767 67	12994 66	21699 66	24969 66	27631 66	31099 66	34249 69	38140 71	41442 69	47392 69	50347 66	53941 67	57256 67							
394 70	4270 62	7286 62	10588 62	11768 62	12995 66	21700 66	24970 66	27632 66	31099 66	34250 69	38141 71	41443 69	47393 69	50348 66	53942 67	57257 67							
384 69	4270 62	7286 62	10589 62	11769 62	12995 66	21700 66	24971 66	27633 66	31099 66	34251 69	38142 71	41444 69	47394 69	50349 66	53943 67	57258 67							
387 69	4270 62	7286 62	10590 62	11770 62	12995 66	21700 66	24972 66	27634 66	31099 66	34252 69	38143 71	41445 69	47395 69	50350 66	53944 67	57259 67							
387 70	4270 62	7286 62	10591 62	11771 62	12995 66	21700 66	24973 66	27635 66	31099 66	34253 69	38144 71	41446 69	47396 69	50351 66	53945 67	57260 67							
388 69	4270 62	7286 62																					





### Deutsche Schaumweinfabrik

Wachenheim

(Rhein-Pfalz)

empfiehlt ihre als vorzüglich angesehenen neuen Marken:

**Blau-Etikett**  
**Weiss-Etikett**  
**Kaiser-Perle**  
**Rothwein-Seet**

an den billigsten Preisen

im 1/2, 1/4 und 1/8 L.  
Preislisten gratis und freies auch in den Niederlagen erhältlich.

**Generalvertreter**  
**Moritz Canzler & Co.,**  
Dresden-N. Kaiserhof.

Niederlagen:

In Dresden-Alst.: Otto Bischoff, Bismarckstrasse 10, Käthe, Waffelknecht & Co., Gute der Goldenen Ankerbrauerei.

Paul Grumbt, Dorotheenstrasse 12, Ecke Berlinerstrasse.

Walter Hennig & Co., Dorotheenstrasse 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 687, 688, 689, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 695, 696, 697, 698, 699, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 999, 1000, 1001, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009, 1009, 1010, 1011, 1012, 1013, 1014, 1015, 1016, 1017, 1018, 1019, 1019, 1020, 1021, 1022, 1023, 1024, 1025, 1026, 1027, 1028, 1029, 1029, 1030, 1031, 1032, 1033, 1034, 1035, 1036, 1037, 1038, 1039, 1039, 1040, 1041, 1042, 1043, 1044, 1045, 1046, 1047, 1048, 1049, 1049, 1050, 1051, 1052, 1053, 1054, 1055, 1056, 1057, 1058, 1059, 1059, 1060, 1061, 1062, 1063, 1064, 1065, 1066, 1067, 1068, 1069, 1069, 1070, 1071, 1072, 1073, 1074, 1075, 1076, 1077, 1078, 1079, 1079, 1080, 1081, 1082, 1083, 1084, 1085, 1086, 1087, 1088, 1089, 1089, 1090, 1091, 1092, 1093, 1094, 1095, 1096, 1097, 1098, 1099, 1099, 1100, 1101, 1102, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1109, 1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1115, 1116, 1117, 1118, 1119, 1119, 1120, 1121, 1122, 1123, 1124, 1125, 1126, 1127, 1128, 1129, 1129, 1130, 1131, 1132, 1133, 1134, 1135, 1136, 1137, 1138, 1139, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1159, 1160, 1161, 1162, 1163, 1164, 1165, 1166, 1167, 1168, 1169, 1169, 1170, 1171, 1172, 1173, 1174, 1175, 1176, 1177, 1178, 1179, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189, 1189, 1190, 1191, 1192, 1193, 1194, 1195, 1195, 1196, 1197, 1198, 1199, 1199, 1200, 1201, 1202, 1203, 1204, 1205, 1206, 1207, 1208, 1209, 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1218, 1219, 1219, 1220, 1221, 1222, 1223, 1224, 1225, 1226, 1227, 1228, 1229, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1269, 1270, 1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286, 1287, 1288,

Eine junge erhabene  
**Köchin**

für Hotel gesucht. Adressen unter **W. T. 374** im "Invalidendom" Dresden.

### Lehrlings-Gesuch.

eine i. Mensch rechtssinniger Mann, welcher Lust hat die Schuhprofession zu erlernen, und einen tüchtigen Lehrmeister. Adr. unter **N. L. 67** in die Kap. d. Bl. erbeten.

In einem Colonialwaren- und Delicatessen-Geschäft findet ein junger Mann mit guter Schulbildung Aufnahme als

### Lehrling.

Adressen unter **N. L. 54** in die Expedition dieses Blattes.

1 ant. renommierter Müller-Gesell sucht sofort eine jungen Mann als **Kassirer**.

Der selbe muß eine Garantie von 8-400 M. vorlegen können. **A. Salwey, Magdeburg**, 81, Siebenstrichstr. 19.

### Schweizer- Gesuch.

Suche auf eine Kreisstelle mit 20 M. Monatslohn einen mit guten Kenntnissen versehenen Schweizer zum baldigen Antritt. Stell sehr brauen u. leicht, desgleichen einen fröhlichen u. leichten Unterhaltener. Näheres zu erhalten bei **v. Känel, Ober-  
schweizer, Witten, Lützenstr. bei  
Bischleben**.

**Schweizer-Gesuch.**  
Zum bald. Antritt wird für e. Stell von ca. 70 M. Stell ein Schweizer gesucht, der bestreben ist selbstständig zu leben. Adr. unter **M. 300 Hansestein & Vogler, A. 43, Leipzig**.

**Sattler-Lehrling**  
wird gleich große Blauecke unter **W. L. 27**, **W. Lechner**.

**Ober-schweizer-  
Gesuch.**  
Für den Februar des Mittel-  
gates **Bodelin, Bonn** in Sitz-  
ung Zentral (9. Stadtkellerei), wird zum 1. Juli d. J. ein  
Oberschweizer gesucht. Nur ganz  
vorsichtig empfohlene Freunde  
mögen sich unter Mühsal an die  
Mittwochslösung des Abonnementes  
dabei wenden.

**Ober- und  
Unterschweizer**  
sucht und empfiehlt sieb  
**Filze, Dresden, Blumenstr. 21, Tochter** f. Ober- und Unterschweizer Sammel-  
werken, Holzschule, Mel-  
mühle, Rappen, Blumen  
u. s. w.

**Hofmeister.**  
Auf einem Rittergute im Vogt-  
land wird zu bestem Antritt ein  
älterer Hofmeister gesucht, verheirathet,  
reich. Antrittungen unter  
**D. N. 123 "Invalidendom"**  
Dresden erbeten.

**16 Schweizer**  
sofort und 1. Mai sucht Ober-  
schweizer **Christen, Oberholz-  
heim bei Chemnitz**.

**Steinischer Lehrling**  
wird von hier, gut renommierter  
Bauingenieur mit g. Peking  
angekommen. Adr. niederst. bei  
**Herrn Farber, Dresden, Na-  
menthalstr. 25, dort.**

**Verkäuferin  
gesucht.**  
Für mehr altenwom. sehr flottes Mode-,  
Confection- und Ausstattungs-  
Geschäft sucht vor 1. Juli  
a. c. ein junges, ehr-  
liches Mädchen als erste  
Verkäuferin.

Branchenkenntniss, Röthe,  
gewandt. Verkäuferin  
bedeutung. Sohn u. Sohn  
im Hause und damit  
Anschluß. Melektantin  
wollen Kenntniss, Photo-  
graphie und Gehaltsbed-  
ingungen einenden an

**Ferdinand Besler,**  
**Mittweida.**

**Ein kräftiger Arbeiter**  
und 1. Kaufmännische sof. gesucht  
**Blumenbaumer, 50, Schlossstr.**

**Arbeiter**  
gesucht **Bauplatz Oppitz 2.**

### 2 Kutscher

für Stadt oder Landwirtschaft  
und Sterzingen suchen Stelle  
auf Land-Villenstrasse 21, 2.

### Musik.

Siehe sofort noch einige gute  
Musiker verfehlt. Instrumente,  
**G. Helm, Musikdirektor,**  
Dresden-A., Nr. Kirchgasse 6, 2.

**Mehrere tüchtige**  
**Kesselschmiede**  
gesucht. **König, Frieder, Aug., Güte,**  
**Potschavel, Dresden.**

**Tüchtige**  
**Cigarettenarbeiterinnen**  
sofort gesucht **Wollmühle 61.**

**Steinmetz**  
auch in Schmucksteinen be-  
reit, im Geschäftsgedicht  
Königswiese 30 sofort gesucht.

**Scholarin-  
Gesuch.**

Ein eins. junges Mädchen vom  
Lande, welches sich im Wolfseck  
u. Königswiese ausbilden will,  
sollte sofort oder später Zögling  
an Institute bei Tharandt.  
Personen sind nicht beansprucht.  
Adressen unter **A. D. postl. 2.**

**1 Steinbildhauergehilfen**  
sucht **H. Fröbe, Cosmopolitan**  
bei Sümpfen.

**Antrittsgesuch**

**W. es schämt**  
gesucht bei **Robert Ebert**  
in Dresden, Ecke Weißgerberstr.  
und Brüderstr.

**Aufwartung**  
für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

**Zur sofort suchen wir für**  
**2 Kindermädchen,**  
Abh. Confection, Bath 2c.

**1 Rechteing.**

Delicaten, Colonialwaren,  
Salde mit Verantwortung in den  
eingeborenen Sprache in West u.  
Schrift verständig möglich in  
Deutsch. **G. O. 124** erbeten.

**Aufwartung**

für e. Schneiderin. **R. H. 1.**

Morgen Donnerstag  
**Eröffnung**  
 unseres  
**Spezial-Damen-Hut-Magazins**  
 in den neu erbauten Parterre-Räumen.

Dresden

en detail!



Wir bitten die geehrten Damen, von der enormen Volligkeit und Reichhaltigkeit unserer Lager sich persönlich zu überzeugen!

Kreisvorort Nachrichten,  
 Mittwoch, 27. April 1892.  
 Nr. 118, Seite 10.

Pferdestalleinrichtungen  
 Parcels & Arbeitsgerüste fertigen  
 Kelle & Hildebrandt Dresden

Bekanntmachung.

Mit Zustimmung der Königl. Amtshauptmannschaft soll im heiligen Okt. zugleich mit Post- und Telegraphen eine

Leichenfrau

angestell werden.

Zu sich eignende Bewerberinnen haben sich unter Post, bringen ihrer Sequirze binnen 8 Tagen an Gemeindeamtstraße vom 8 bis 12 Uhr persönlich zu melden.

Dresden, am 21. April 1892.

Der Gemeinderath.  
 R. Lergier, Ober-Baurat

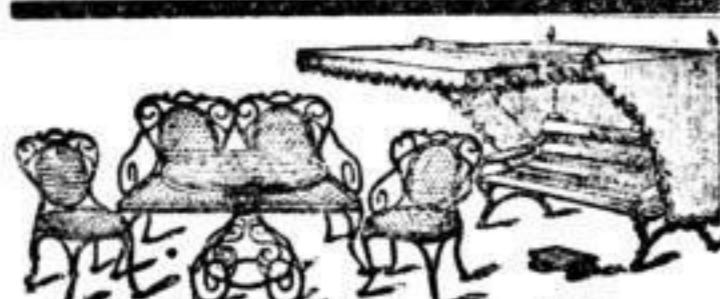
Kragen 4fach Leinen	-35.
Manschetten 4fach Leinen	-50.
Vorleiderchen	-60.
Gummiträger	-25.
Gummimanschetten	-45.
Herrenhandschuhe mit Leinensatz 3.-	

Grosses Lager  
 Herrenwäsche

Magazin zum Pfau  
 Frauenstrasse 6

Alle hier eingeführten  
**Schulbücher**

in den neuesten Auslagen, dauerhaft gebunden, vorzüglich bei  
 v. Zahn & Jaensch,  
 Buchhandlung u. Antiquariat,  
 Dresden, Schlossstrasse Nr. 24.



Gartenmöbel aller Art,  
 Bettstellen, Matratzen, Waschtische, Flaschen-  
 schränke, Schirme u. Garderobenbestände, Kinder-  
 Sicherheits-Betten u. s.m.

**Fr. Horst Tittel,**  
 leistungsfähige Gartnöbelfabrik,  
 Georgplatz 1, vis-à-vis Café français. Gemüsebrech 3419. Alt-Rouge 11. 12. b. Löbtau.

**kleiderstoffe**

in allen Neuerungen der Frühjahr- u. Sommer-Season  
 empfiehlt in bekannt reichhaltigster Auswahl und zu  
 den billigsten Preisen

Meter von 70 Pl. bis 3 M. 50 Pl.

**Robert Böhme jr.,**  
 16 Georgplatz 16,  
 Geschäft der Waisenhausstraße.

**Ernst  
 gemeint.**

Ein junger 32 Jahre alter Restaurateur wünscht sich baldmöglichst mit einem nicht unvermögenden Bräutlein, welches Lust u. Liebe zum Geschäft hat, zu verheiraten. Söhnchen bevorzugt. Bitte mit Bild unter K. T. 124 in die Exp. d. St. erbeten.

**Reell!**

Herriger selbstständiger Kaufmann, 36 Jahr alt, sucht heimlich Verlobung die Bekanntschaft einer gebildeten fach-  
 tüchtigen jungen Dame mit Vermögen. Wer, nur ernst gemeinte  
 Briefe mit nach Angabe und N. L. 53 f. d. Exp. d. Werd.

**Reelles  
 Heiraths-  
 Gesuch.**

Ein j. Kaufm., 31 Jahre alt, gewandt u. fröhlich und mit einem Vermögen von 5 Tausend Ml. sucht auf diesem Wege e. Lebens-  
 gesährte, welche über ein Vermögen von 20 Tausend Ml. ver-  
 fügen kann, um sich eine sichere  
 Existenz gründ zu können. Junge  
 Damen, welche sich nach  
 einem trauten Heim sehnen, ist  
 durchaus qualifizierte Gelegenheit  
 geboten, zumal Endender antea  
 Chancen u. Vergnügungen bestehen.  
 Einbeziehung in ein gutes Ge-  
 schäft erwünscht. Junge Da-  
 men, welche diesem reellen und  
 ehrlichen Heirathsgesuch Vertrauen  
 schenken, werden höchstlich gewertet,  
 auf Mitteilungen unter W. D.  
 318 in den „Anwaltsdienst“  
 Dresden, möglichst mit Photo-  
 graphie, welche auf alle Fälle zu-  
 rückgesandt wird, gelangt zu lassen.  
 Grösste Verschwiegenheit wird zu-  
 gewünscht und verlangt.

**Ernstgemeint.**

Ein j. Mann, 27 J. alt, wünscht  
 sich recht bald zu verheiraten.  
 Selbstiger ist ohne Vermögen, hat  
 etwas Tüchtiges geleert u. möchte  
 sich gern selbstständig machen.  
 Heirathsfähige Damen, nicht ohne  
 Vermögen, wollen sich melden u.  
 Bitte unter K. J. 606 mit  
 Angabe ihrer Verhältnisse in die  
 Expedition d. Blattes bis 1. Mai  
 gelangen lassen. Anonym un-  
 berücksichtigt. — Geschleckenheit  
 Ehrenwache.

**Ernstgemeint.**

**Reell!**

Ein Geschäftsmann, 30 Jahre alt, mit Vermögen, wünscht sich  
 mit einem Bräutlein ob. J. Witwe,  
 die etwas Vermögen besitzt, so-  
 bald wie möglich zu verhei-  
 raten. Offerten unter N. L.  
 55 in der Expedition dieses  
 Blattes nieberzulegen.

**! Blasebälge!**

(tafelförmige und Spindelbälge) fertigt  
**Ernst Richter** (früher Wilh. Dittrich),  
 Dresden, Nr. 6 gr. Plauensche Str. Nr. 6.

Gebrauchte, aber gute Balgen Preis auf Lager.

Geb. Kindertafelbälge verl. für Nachwonne zu 1. gel. Öl.  
 billig Maunz. 95. II. t. | 100 m. St. Brauera. S. S. Schneid. | Blattes nieberzulegen.



# Rademanns Kindermehl

ärztlich anerkannt vorzüglichstes Nährmittel für Säuglinge und kleine Kinder

## PAUL WERNER'S PIANOS DRESDEN

Schäferstrasse 72.

**Gasmotoren - Fabrik**  
**Louis Kühne, Dresden-A.**  
Mit ersten Preisen ausgezeichnet. Deutsches Reichspatent.  
Gas-Benzin- & Petroleum-Motoren (gewöhnl. Luftpetroleum) Modell 1892  
in unübertroffenem dichten Gussmasse, ohne Abgasleitung, mit Garantie gegen 100000 km. Laufzeit und billigsten Betriebskosten.  
Postanschläge und Projekte bereitwilligst. Transmissions nach Zellen.  
Fachliche Vertreter gesucht. — Händler im Betriebe.



drückt einsetzt. 1 Waggons prächtigster Architektur



Pfund nur 20 Pf.  
Zwei Wagen 7.900,- Pf.  
nach Angabe. 3. Pfund 650,- Pf.  
Postkarte M.L. 1.60  
Nachrechte gratis.

**E. Paschky**

**Franz**  
**brauntwein,**  
mit und ohne Salz, ganz leicht  
Hermann Roch,  
Dresden, Altmarkt Nr. 5.



**Vorzügliche**  
**Tisch - Weine.**

**Wein:**  
Donauerperle . . . . . 90 u. 130 Pf.  
Sondalter . . . . . 100 . . .  
Gumpoldskirchener . . . . . 120 . . .  
Retscher . . . . . 120 . . .  
Magyarader . . . . . 150 . . .

**Roth:**

Oferer . . . . . 80 Pf.  
Sternsitzer . . . . . 90 . . .  
Adelsberger-Ausstich . . . . . 100 . . .  
Villanyer-Ausstich . . . . . 120 . . .  
Visdauer . . . . . 120 und 150 . . .  
Erlauer-Ausstich . . . . . 150 . . .  
pr. Flasche **incl. Glas** empfiehlt — garantirt rein —  
die Wein-Großhandlung

**E. Freytag,**  
Nr. 21, Webergasse Nr. 21



**Knaben-Joppen**  
von 5 M. an.

**Herren-Joppen**  
von 8 M. an,  
kleidsam, praktisch und  
dauerhaft, in allen Größen

**Csc. Lehmann,**  
Schlossstrasse 24.

**Grosse Spieldose**  
mit Glöckenspiel u. Trommel für  
Reichsratene u. u. I gutes  
**freuji. Pianino**  
bill. 3. u. vert. Wiederg. 9. u. 1.

### Coniferen

gegen 30 Sorten, besonders schöne Nordmannstannen, Silberfichten, Taxus u. Buxpyramiden u. .

### Fichten

1 bis 1½ Meter, mit guten Ballen, empfiehlt in großer Auswahl

**E. Hopfer de l'Orme,**  
Gruna b. Dresden.

**Braut-Ausstattungen**  
Neben  
200 verschiedene Formen  
und Muster  
u. v.  
**Kaffeegeschirren**  
für 2, 4, 6, 12 und mehr  
Personen.  
**R. Ufer Nachf.**  
König-Johannstr.  
Gruna



**W. Engel.** Gruna Dresden  
General-Bettmetz der Welt,  
bekanntest. „Eureka“.  
„Excisor“- Fahrräder,  
sind allen möglichen Ausstellun-  
gen präsentiert. Höchste Aus-  
arbeitung: Goldene Me-  
daillen. Mit allen neuesten,  
praktischen Verfeinerungen,  
empfiehlt zu denbar billigen  
Preisen. Kataloge gratis u.  
freie — Fahrunterricht gratis auf eigener Rad.

Garantie 1 Jahr  
auch für Riffenreifen.

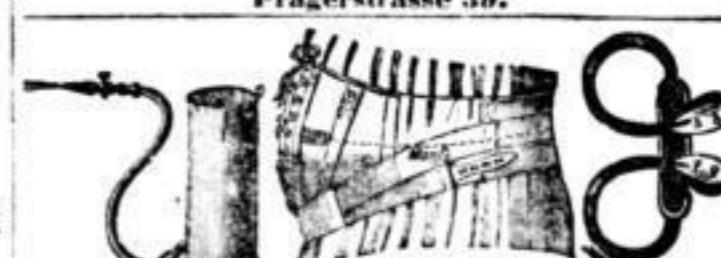


**Rover**  
mit einfachen Reifen M. 150.

**Rover**  
mit Riffenreifen M. 200.

**Rover**  
mit vunumatischen Reifen  
„Dunlop“, „Clincher“,  
„Boothroyd“ oder  
„Peters“, M. 250.

**C.F. Bernhardt,**  
Geschäftshaus f. Fahrräder  
Pragerstrasse 39.



Bruchbandagen, Zuspeniorien, Katheder, Mutterringe,  
Spiralen, Leibbinden, Gummi-Strümpfe,  
Geradehalter, Spülflaschen, Selbstclyster, Almisten,  
Mutter-, Bald- u. Wandvibraten, Inhalations-Apparate,  
Gebentel, Verteilungen, Urinhalter, Urtifffen empfiehlt  
R. Münnich, Cirurg. Instrum.- u. Bandagen-Magazin  
Panistraße 14 und Villingerstraße 29.  
— Dam en steht meine Frau zu Diensten.

**Gummi-Artikel**  
aller Art, kleinster Qualität,  
Bett-Unterlagen, Zus-  
peniorien, Tafel bei M.  
Freileben, Wiederg. 1.

### 3 prachtvolle Flügel

berühmter Holzfabrik, passend  
für Lehrer, Gesangvereine, sieben  
ganz bill. zum Verkauf  
Stadtmarkt 15, 2.

Gute An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

**G. E. Höfgen,**  
Kinderwagen-Fabrik,  
Sönigsbrückestraße 75,  
Swingertstraße 8.  
Bernbrech-Nr. 622 und Nr. 315.  
**Grosse Auswahl** in:  
Kinderwagen . . . . . von 12-120 M.  
Kinder-Drehstühlen . . . . . 9-15 . . .  
Krankenwagen . . . . . 30-170 . . .  
Kinder-Bettstühlen . . . . . 12-60 . . .  
Puppenwagen . . . . . 3-20 . . .  
Kinderstühlen . . . . . 10-20 . . .  
Extra-Ausfertigung nach Angabe.  
Reparaturen schnell u. billig.  
Cataloge mit Abbildungen gratis.

**Echter Berliner Getreide-Kümmel**  
von Carl Radicke, Berlin.  
Originalfl. à Mark 1.25.  
In den meisten Colonialwaren- und Delicatessen-Handlungen erhältlich

**Baustellenverkauf** Für Kranke  
und Rekonvalescenten!  
Tokayer . . . . . 140 bis 400 Pf.  
Marsala . . . . . 150 . . .  
Madeira . . . . . 180 . . . . . 250 . . .  
Sherry . . . . . 180 . . . . . 250 . . .  
Malaga . . . . . 150 . . . . . 300 . . .  
Portwein . . . . . 200 . . . . . 300 . . .  
die Alende und Blaß empfiehlt  
garantirt rein die Weingross-  
handlung  
**E. Freytag,**  
21 Webergasse 21.

**Ein Cassaschrank**  
150 M. 3. vert. Wiederg. 50. L. t.

Baustellen für geschlossene Bauweise und für Gruppenbau in jeder, gebauter Lage der Waldschlösschen sind für möglichst Billige und unter günstigen Zahlungsbedingungen zu ver-  
kaufen.

Societäts-Brauerei Waldschlösschen.

**Heiland'sche Leiter-Gerüste,**  
Fabrik und Leih-Institut  
**C. Rieger.**  
Dresden - A., Grunaerstrasse 40, I.

**Frühjahrs- und Sommer-Neuheiten**  
in Geraer und Greizer reinw. Damenkleiderstoffen,  
schwarz und farbig, dichte und durchbrochene Stoffe,  
empfiehlt in großer Auswahl  
**zu Fabrikpreisen**  
**M. Weiss.**  
Alteste Niederlage in Dresden,  
nur Amalienstrasse 5.  
Bitte genau auf Farbe und Saum Nr. zu achten.

**Des Versuches werth!**  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
ist ausdauernd das beste, billige u. beweiste Waschmittel.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
macht die Wäsche blendend weiss, auch ohne Weißseife.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
wirkt Zeit und Preis, unter Erhaltung der Stoffe.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
ist ganzheitlich frei von allen überheblichen, die Wäsche angreifenden Zusammensetzen.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
mit feinem Wasser aufzutun nicht, wenn voll geworden, eine **schöne weiße weiche Seife**, und besteht der Wasche einen angenehmen frischen Geruch.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
ist der Saugfähigkeit nach eine Seife von besserer Qualität.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
hat sich seit einer langen Reihe von Jahren in Tausenden von Familien umweltbewusst gemacht.  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
ist in Dresden und Umgebung in allen besseren Colonial-, Materialwaren- u. Seifenhandlungen zu haben.  
Beim Kauf achtet man genau darauf, daß die Packete den Namen „**Dr. Thompson**“ und die Schnurmarke, den „Schwan“, tragen.  
Man fordere ausdrücklich **Dr. Thompson's Seifenpulver** und weise alle mindererwertigen Nachahmungen zurück.

Act.-Ges. der Maschinen-Fabriken  
**Escher Wyss & Co.,**  
Zürich. Raveburg. Leesdorf.



Dresden, Preissatz Nr. 6, im Betrieb zu sehen. Prospekte und Auskünfte gratis bei unserem Vertrieb.

Herrn C. Fochtmann, Dresden, Rosenstrasse 17.

Mühle-Maschinen, Mähdrescher, Walzen- und Schleifwerke aller Art.

### Für Männer

Sensitivelle Erfindung gegen Schwächezähne, Dr. med. Borsodi E. u. L. ausgesetzt von eisernen metallischen Platten, ausgeszeichnet mit der goldenen Medaille Paris 1889 und diplomiert von der Société Médicale de France Paris.

Befestigt Schwächezähne. Die Vorrichtung ist höchst finanzreich und das bloße Dragen am Körper genügt, um Erfolg zu erzielen.

Central Depot:

med. Dr. Borsodi,  
Budapest, Theresienring 1.  
Prospekt gratis und franco.  
Niederlagen in allen Hauptstädten Europa.

**Künstliche Zähne**  
von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung.  
Umarbeitungen, Reparaturen, Plombirungen etc.

**Theodor Werndl,**  
Specialist für Zahnerial.  
Kettbachstrasse Nr. 8, I. (alte Nr. 32).

**Blüthner-Pianino**  
Ein einf. Klavier (in  
hohem Zustand) in billige zu  
verkaufen in Blasewitz. Tel.  
Nr. 15, 2. Etage.

### Bad Schweizermühle

In Sachsen.  
Wasserheilanstalt, climatischer Terrainort, Sommerfrische u. i. w. in herrlichster Lage der Sächsischen Schweiz.

Hydro-Electricotherapie, Massage, Acupunctur u. s. w. Aussöhnliche Produkte durch

Dr. med. Leo, Generalarzt a. D. W. Schröder, Behörde,

Dr. med. Leo, Generalarzt a. D. W. Schröder, Behörde,

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvaleszenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

Reconvalescenten-Station und Sommerfrische.

Stichpunkt geprägter Badeaufenthalt - 15 m über Meeresspiegel

geeignet für alle Rekonvalescenten, Frauen, Herren und Herrenfamilie.

- Behandlung mit allen entsprechenden allopath. Therapie-

methoden: auch Hydrotherapie, Elektrotherapie und Pneumatherapie.

Antiseptische Räume. - Das ganze Jahr geöffnet.

Behörde: Max Kessler.

Verbindungs-Amt: Dr. med. M. Köhler.

</div



## Bettwäsche und Leibwäsche:

Roth- und weisskarriert (fechetroth)

**Bettzeug,** strohkarriert Auswahl.

Meter 12, 15, 20, 25, 30 Pf. u. s. w.

**Inlet,** schreit (auch dünfel).

Meter 50, 60, 70 Pf.

**Inlet.**

stroh, weiß u. fechetroth.

Meter 70, 80, 90, 110 Pf.

ganze Breite von 125 Pf. an.

**Bettlucht-Leinen**

ohne Röhr.

Meter 115, 120, 140, 150 Pf.

feste

**Halb-Leinewand**

zu neuer Wäsche u. zum Ausbessern.

Meter von 40 Pf. an.

**Nessel.**

Groß ohne Appretur, zu Kinders

wäsche. Meter von 36 Pf. an.

**Hemdentuch,**

blätterweiss und weiss.

Meter von 45 Pf. an.

**Dowias,**

Meter 40, 45, 50 Pf.

**Stangen-Leinen,**

beliebter Bettbewurfstoff.

Meter 40, 45, 50 bis 70 Pf.

**Damast,**

groß- und fliegengemust.

Meter von 65 Pf. an.

**Pique,**

Meter 40, 45, 50 Pf. u. s. w.

**Chiffon**

(Eisasser Fabrikat).

Meter von 35 Pf. an.

**rosa Bettkattun**

und Koper,

häbsliche Blümchenmuster.

Meter 50 Pf.

**Windelzeuge,**

niedliche, kleine Wüster.

Meter 32, 35, 38 Pf.

fertige

**Erstlings-Wäsche,**

als:

Hemdchen 50 Pf.

Jäschchen 35 Pf.

Säuschen 10 Pf.

rosa Steckbettchen 140 Pf.

weiße Steckbettchen 180 Pf.

Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden.

Schreibergasse Nr. 3.

A. Siklay, Fahrrad-Fabrik "Norma".  
Fahrräder, überall Radfahrer komplett, 200  
Werke mit Rädern, 220  
Radfahrer Preise sind zu jenseits

**Fakenke**

aller Staaten erzielt

**Rud. Schmidt**

Patentanwalt, Dresden

Schlesse, 2. I. Cafe Central

Gebrauchsmuster nach dem

neuen Gesetz billigt.

**2 Pferde,**

geritten und gefahren, 168 hoch,

tollen mit Wagen und Geschirr,

auch einzeln, spott willig ver-

kaufen werden. **L. Künnert,**

Dresden. Einrichtungsgegenstände im Restaurant.

**Besten Medizin-**

**Dorsch - Leberthan,**

äbt Meyer'schen, stets frisch,

empfohlen.

**Hermann Koch,**

Dresden, Altmarkt 5.

**Th. Budden's**

**Schwarzwurzelsaft**

vorzüglich bewährt bei Husten,

Husten, Cough, empfohlen

z. 50 Pf.

Spaltcholz & Bley.

## Wagen.

2 St. einspannige **Stoischen-**  
**bierwagen**, 8 St. verschiedene  
**Stollwagen**, 6 St. vierdrüngige  
**Steder - Milchwagen**, 2 alte  
**Giesswagen** zu neu. Schägen-  
gasse 20 bei **Kocher**.

**Abbruch Elbberg**

Meter 70 u. 75 u. verlaufen: Thü-  
nen, Kasten, Kästen, Kästen u. Kästen,  
Platten, 30 Tausend Tafelgeschirr  
u. s. w.

**Ausverkauf**

von den **Standen, Sträuchern**,  
besonders guten Särgen, Abend-  
kleider, u. s. w. in meinem Garten. We-  
nigstens 1000 D. haben ich beauf-  
tragt, um Werken zu Verteilen  
zu vermehren.

**Hermann Pressel.**

Große **Vorräthe** von De-  
corationsstoffen aller Art (auch  
Vorbeerblätter, Palmen, Rosen,  
Kirschen, Eichen, Ephemeriden  
u. s. w.) in kleinen Beuteln  
bei **Hermann Pressel**,

Blasewinerstraße 20.

**Hüpfjel**

aus Hogenstroh M. 1.50,  
aus Haferstroh M. 1. original  
u. gleichzeitig niedriger, direkt  
in Sägen, Zögern u. Pflügen  
Tom, Jakobus bei Lungen-  
lebe in Bonn.

**Sumatra-**

**Cigarren,** Wiederverarbeiteter preiswerter  
u. n. 5 Pf. Minuten, das Beste  
in Qualität und Blumenwert  
Sind, ebenfalls 10 Pf. 15 Pf.  
18 Pf. 20 Pf. per Stück. Preis  
von 100 Sind an zu Diensten.

**F. H. Schimme.**

Dresden 9, Biertheitstr. 8.

**Käse!**

Sein bestes Geschäft ist  
die Herstellung von Käse  
aus Käse.

**Ed. Heinicke,**

Breitestraße, Neuhalle 9.  
Americain

275, 300, 320, 350 und 400 Pf.  
Käsebrot, Angerbrötchen 150 Pf.  
Käsebrot, sehr leicht, 200 Pf.  
Käsebrot mit Käse 250 Pf.  
sehr preiswert zu verkaufen  
Dresden, Poppels Nr. 10.  
Zimmermann.

**Tricot - Handschuhe**

Dänisch imitiert  
für Herren, Damen und Kinder.

**A. W. Schönherr**

7 Wilsdrufferstrasse 7  
über Karlsburg 9, Dresden.

**Billard u. Queues**

Premiere  
**A. Starke**

Dresden, Ostrasse 7, a. Zwinger.

**Den Herren**

**Restaurateuren**

empfohlen zu Gunsten Biertheit

**Klapptische,**  
**Klapptische**

**Fr. Horst Tittel**

Leichtgewichtige Einrichtungsbüro-

keiten für Cafés.

**2 Pferde,**

geritten und gefahren, 168 hoch,  
tollen mit Wagen und Geschirr,  
auch einzeln, spott willig ver-  
kaufen werden. **L. Künnert,**

Dresden. Einrichtungsgegenstände im Restaurant.

**Besten Medizin-**

**Dorsch - Leberthan,**

äbt Meyer'schen, stets frisch,

empfohlen.

**Hermann Koch,**

Dresden, Altmarkt 5.

**Th. Budden's**

**Schwarzwurzelsaft**

vorzüglich bewährt bei Husten,

Husten, Cough, empfohlen

z. 50 Pf.

Spaltcholz & Bley.

**Patente** seit 1877  
Otto Wolff, Patent-Anwalt  
DRESDEN, Pragerstraße 10  
(Ecke Trinitatistraße)  
Marken- und Muster-Abteilung

**Bill. Bezugssquelle!**

**Cigarren,**

Gelegenheitskauf

2000, 2500, 3000, 3500, 4000, 4500, 5000, 5500, 6000, 6500, 7000, 7500, 8000, 8500, 9000, 9500, 10000, 10500, 11000, 11500, 12000, 12500, 13000, 13500, 14000, 14500, 15000, 15500, 16000, 16500, 17000, 17500, 18000, 18500, 19000, 19500, 20000, 20500, 21000, 21500, 22000, 22500, 23000, 23500, 24000, 24500, 25000, 25500, 26000, 26500, 27000, 27500, 28000, 28500, 29000, 29500, 30000, 30500, 31000, 31500, 32000, 32500, 33000, 33500, 34000, 34500, 35000, 35500, 36000, 36500, 37000, 37500, 38000, 38500, 39000, 39500, 40000, 40500, 41000, 41500, 42000, 42500, 43000, 43500, 44000, 44500, 45000, 45500, 46000, 46500, 47000, 47500, 48000, 48500, 49000, 49500, 50000, 50500, 51000, 51500, 52000, 52500, 53000, 53500, 54000, 54500, 55000, 55500, 56000, 56500, 57000, 57500, 58000, 58500, 59000, 59500, 60000, 60500, 61000, 61500, 62000, 62500, 63000, 63500, 64000, 64500, 65000, 65500, 66000, 66500, 67000, 67500, 68000, 68500, 69000, 69500, 70000, 70500, 71000, 71500, 72000, 72500, 73000, 73500, 74000, 74500, 75000, 75500, 76000, 76500, 77000, 77500, 78000, 78500, 79000, 79500, 80000, 80500, 81000, 81500, 82000, 82500, 83000, 83500, 84000, 84500, 85000, 85500, 86000, 86500, 87000, 87500, 88000, 88500, 89000, 89500, 90000, 90500, 91000, 91500, 92000, 92500, 93000, 93500, 94000, 94500, 95000, 95500, 96000, 96500, 97000, 97500, 98000, 98500, 99000, 99500, 100000, 100500, 101000, 101500, 102000, 102500, 103000, 103500, 104000, 104500, 105000, 105500,





